

## Rückblick

### Der Weg der Flut ins Land

#### **Am 9. August 2002**

gibt es in Österreich die schwersten Regenfälle seit einem Jahrhundert, Unwetter verwüsten Tschechien und Rumänien. Auch in Spanien, Großbritannien und Deutschland fallen enorme Regenmengen.

#### **Am Wochenende**

##### **10. und 11. August**

erreichen die Niederschläge Sachsen-Anhalt. Keller und Gärten versinken in Naumburg und Bad Kösen in den Fluten. Um Bernburg muss die Feuerwehr 90-mal ausrücken.

#### **Am 12. August**

bricht der morgendliche Berufsverkehr in Leipzig zusammen, der Damm eines Rückhaltebeckens der Müglitz bricht und am Abend läuft die Talsperre Malter über. Die Flutwellen nehmen einen verheerenden Verlauf durch Städte und Dörfer im Erzgebirge.

#### **Am 13. August**

wälzt sich eine Flutwelle durch Leisnig. Grimma, Eilenburg und Döbeln versinken im Wasser. Land unter in Dresden. Das schlimmste Hochwasser seit 48 Jahren gibt es in Passau. Die Gefahr erreicht Sachsen-Anhalt. Katastrophenalarm in Dessau und Bitterfeld, Evakuierungen.

#### **Am 14. August**

erreicht die Hochwasserflut Sachsen-Anhalt mit voller Wucht. Jeßnitz und Raguhn werden überschwemmt. Die Dessauer Vororte Törten, Sollnitz, Mildensee und Waldersee sind evakuiert.

#### **Am 15. August**

bricht bei Löbnitz der Damm zwischen Mulde und Goitzsche, 500 Kubikmeter Wasser strömen pro Sekunde in den früheren Tagebau. Bitterfeld ist höchst bedroht. Katastrophenalarm nun auch in Magdeburg.

#### **Am 16. August**

sind rund 2.000 Bundeswehrsoldaten im Einsatz, ungezählt die freiwilligen Helfer. Ein Abfluss von der Goitzsche Richtung Seelhausener See soll die Lage entspannen.

#### **Am Wochenende**

##### **17. und 18. August**

bricht bei Pratau ein Deich, in Dessau der Schwedenwall, bei Pouch ein Damm. Zwei Bitterfelder Stadtteile versinken.

#### **Am 19. August**

stabilisiert sich die Lage in Dessau, Waldersee ist jedoch fast völlig versunken. Sieben Deichbrüche um Wittenberg. Prettin ist eingeschlossen. Bei Heyrothsberge bricht eine Deichschleuse.

#### **Am 20. August**

gibt es die ersten Soforthilfen. In Wittenberg stabilisiert sich die Lage, Wörlitz und die A 9 sind weiter massiv bedroht.

#### **Am 21. August**

fließen die Wassermassen weiter auf den Park und die Autobahn zu. Sinkende Pegel dagegen um Jessen, Wittenberg und Dessau. Das große Aufräumen kann beginnen.